

**Beschlussvorlage**

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
**Betreff**
**Sanierung der Groov-Teiche in Köln-Porz-Zündorf  
 hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des  
 Bürgerhaushaltes**
**Beschlussorgan**  
 Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss für Umwelt und Grün	22.04.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	17.05.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 34.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2010, für die Gewässersanierung der Groov-Teiche in Köln-Porz-Zündorf.

**Alternative:**

Der Finanzausschuss verzichtet auf die Maßnahme und nimmt als Spätfolge ein größeres Schadensbild mit entsprechend höherem Sanierungsaufwand in Kauf.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 187.000,- €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Der Rat hat am 10.02.2009 eine Planungsmittelfreigabe im Rahmen des Bürgerhaushalts – Themenkomplex Gewässer – für die Sanierung der Groov-Teiche in Höhe von 26.000,- € beschlossen. Der Planungsauftrag wurde auf der Grundlage der Beschlüsse der Bezirksvertretung Porz (23.09.2008) und des Ausschusses Umwelt, Gesundheit und Grün (06.11.2008) an ein Ingenieurbüro für limnologische Konzepte erteilt.

Das Sanierungskonzept zur Gewässergüteverbesserung insbesondere zur hygienischen Verbesserung der Wasserqualität liegt nun vor. Für die Schlamm- und Sedimentbehandlung im Bereich des Mitteldammes, Sauerstoffanreicherung im Zulaufbereich und Hydraulik- und Reinigungsmaßnahmen sind Kosten in Höhe von 187.000,- € aufzuwenden.

Die Kostenberechnung wurde am 25.09.2009 vom Rechnungsprüfungsamt anerkannt (RPA-Nr. 6/7/36). Die Stellungnahme zu den Prüfbemerkungen ist als Anlage beigelegt.

Der Haushaltsplan 2008/2009 enthielt für Maßnahmen des Bürgerhaushalts im Bereich Grünflächen, Themenkomplex Gewässer Mittel in Höhe von 450.000,- €. Unter Berücksichtigung der bisherigen Mittelfreigaben von insgesamt 297.000,- € (u. a. auch für den Adenauer Weiher) verblieben für diesen Themenkomplex 153.000,- €. Zur Sicherstellung der Finanzierung wird diese im Hj. 2009 nicht mehr in Anspruch genommene Teilermächtigung ins Hj. 2010 übertragen.

Die Restfinanzierung kann über den Ansatz 2010 in Höhe von 34.000,- € sichergestellt werden.

Alternative / Dringlichkeitsbegründung im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung:

Die Sanierung der Gewässer im Bereich der Groov entspricht dem ausdrücklichen Wunsch der Bürger, die die Gewässersituation als bedrohlich empfinden und den biologischen Tod des Gewässers verhindern wollen. Das diskutierte und beschlossene Maßnahmenpaket ist Ergebnis intensiver Beratung von Alternativen. Ein Teil der Alternativen ist in der Stellungnahme zu den Prüfbemerkungen beschrieben.

Sollten die Arbeiten nicht rechtzeitig beginnen können, droht eine weitere Verkräutung der Gewässer in diesem Jahr, die auch die vorgesehenen Maßnahmen beeinträchtigen und nicht unerheblich verteuern können.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**

